



Sozialpraktikum 2026

Liebe Eltern der 10. Klassen!

In der 9. Klasse konnten Ihre Kinder im Rahmen des sogenannten Orientierungspraktikums in einem Wirtschaftsbetrieb bereits wertvolle Erfahrungen sammeln. Um diese Erfahrungen zu vertiefen, ermöglichen wir den Schülerinnen und Schülern auch in der 10. Jahrgangsstufe die Teilnahme an einem Praktikum. In diesem Teil geht es verstärkt da-rum, dass die Jugendlichen praktische Erfahrungen im sozialen Bereich machen können, etwa in Kindergärten, Altenheimen oder Krankenhäusern. Somit lernen die Jugendlichen Lebensbereiche kennen, die ihnen meist noch unbekannt sind. Sie sollen Verständnis gewinnen für Menschen in unterschiedlichen Lebensbereichen und -situationen und so in ihrer Bereitschaft zu eigenem aktivem sozialem Engagement gestärkt werden.

Das Praktikum dauert fünf Tage (vormittags und/bzw. nachmittags, abhängig von der Arbeitszeit der Praktikumsstelle) und wird in sozialen Einrichtungen Ingolstadts bzw. der näheren Umgebung absolviert. Die Jugendlichen sind dabei nicht nur in der Zuschauerrolle, sondern werden aktiv tätig und begleiten das Personal bei der täglichen Arbeit. Das Praktikum findet am Ende des Jahres in der Woche vom **06.-10.07.2026** statt.

Zur erfolgreichen Durchführung benötigen wir Ihre besondere Unterstützung und auch Ihre Kinder müssen bereits in der Vorbereitung aktiv mitarbeiten. In den nächsten Wochen suchen jede Schülerin und jeder Schüler selbstständig einen Platz in einer sozialen Einrichtung, die sie oder ihn persönlich interessiert. Achten Sie hierbei auch auf eine gute Erreichbarkeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Bei der Suche können Ihre Kinder ein Begleitschreiben der Schule verwenden. Bis zum Montag nach den Osterferien muss jede Schülerin/jeder Schüler verbindlich einen Praktikumsplatz vereinbart und die entsprechenden Bestätigungen ausgefüllt haben. Alle genannten Dokumente finden Sie auf der Homepage des CSG.

Ansprechpartner und Organisatoren sind die Lehrkräfte für evangelische bzw. katholische Religionslehre und Ethik, die bei Fragen und Problemen in ihren Sprechstunden gern zur Verfügung stehen. Die Vor- und Nachbereitung des Praktikums findet in den Religions- und Ethikstunden statt.

Da es sich um eine Schulveranstaltung handelt, besteht für alle Teilnehmerinnen/Teilnehmer die gesetzliche Unfallversicherung. Darüber hinaus wird von der Schule eine Veranstalterhaft-pflichtversicherung abgeschlossen. Die Aufsichtspflicht während des Praktikums übernimmt der jeweilige Betrieb.

Wir hoffen mit diesem Projekt einen wertvollen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung Ihrer Kinder leisten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Die Lehrkräfte der Fachschaften Katholische und Evangelische Religionslehre sowie Ethik: Dr. Martin Euringer, Gudrun Frank, Verena Grillmeier, Franz Hertle, Veronika Klamant, Kathrin Kraft, Ludwig Pfaller, Katharina Rupp, Rudolph Thomas, Monika Tefurth, Kaspar Wieselhuber